

NEU! Mit mehr Rezepten

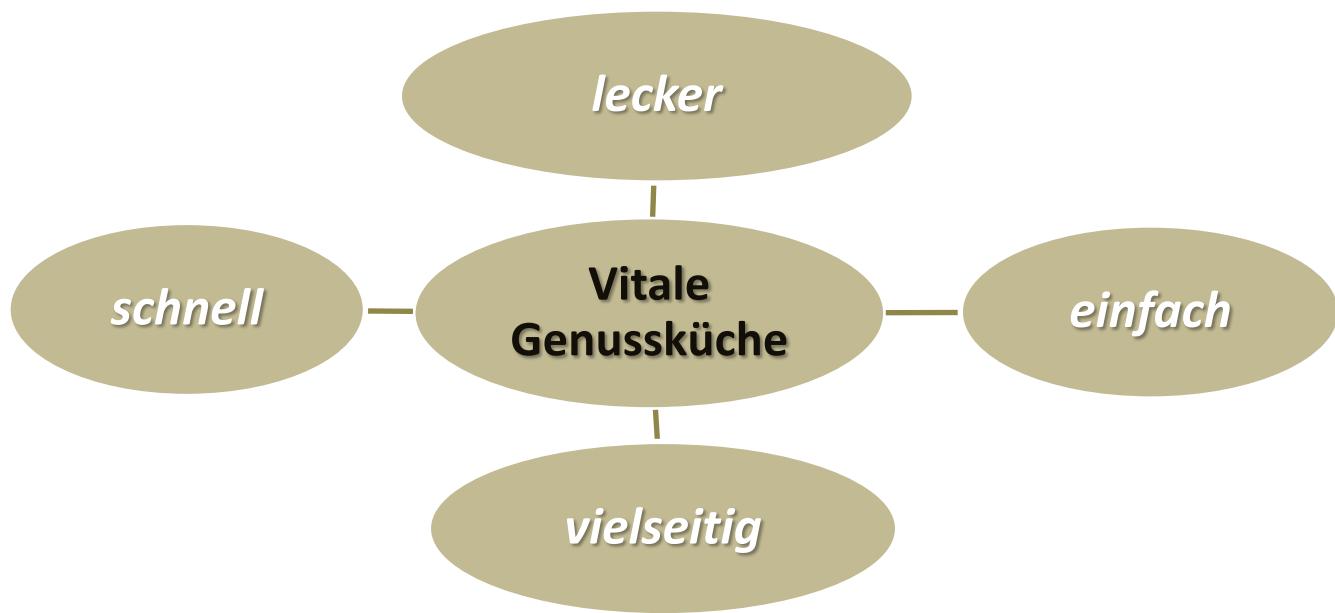
Gourmet Vital®

Schlank & Fit mit Hochgenuss



Vitale Genuss-Fibel

mit leckeren Vegan-Rezepten



„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“

① Gesunde Ernährung

Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Das Ende der 1001 Diäten	Seite 4
Der Wirkungsgrad des menschlichen Körpers	Seite 5
Gesunde Ernährung in der heutigen Zeit	Seite 6-7
Hintergründe und Basiswissen	
Darm und Übersäuerung	Seite 8
Lebensmittel versus Nahrungsmittel, Regionalität	Seite 9-10
Nährstofflehre	
Die Ernährungs-Pyramide	Seite 11-12
Proteine	Seite 13-14
Kohlenhydrate	Seite 15-16
Fette und Ballaststoffe	Seite 17-20
Meeresalgen, Beauty-Food & Anti-Aging	Seite 21-22
Langlebigkeit - das Hunza-Phänomen	Seite 23
Funktion des Bindegewebes	Seite 24
Milchprodukte	Seite 25

② Warenkunde, Zutaten-Handhabung, Lebensmittel-Tabelle

Fermentations-Würzmittel, Nährstoffquellen, Beispiele	Seite 26-31
---	-------------

③ Vegane Rezepte

Frühstück / Veganes Bircher-Müsli	Seite 32
Suppen / Eintöpfe	Seite 33-35
Gemüsegerichte	Seite 36-37
Hauptgerichte	Seite 38-46
Beilagen	Seite 47-49
Salate, Snacks, Pastete, Mayo	Seite 50-53
Desserts und Kuchen	Seite 54-58
Vitale Getränke, Vital-Smoothie	Seite 59-64

DER WIRKUNGSGRAD DES MENSCHLICHEN KÖRPERS



Industriell verarbeitete Nahrungsmittel aus Monokulturen dominieren die Einkaufsmärkte

„Der Mensch ist, was er isst“

Unser Körper im Vergleich mit dem Verbrennungsmotor im Auto:

- **Wirkungsgrad & Leistungsfähigkeit** hängen von Sprit & Öl ab
- **Maximale Leistung = 150 PS** (guter Sprit, gutes Öl)
- **Tatsächliche Leistung = 50 PS** (schlechter Sprit, schlechtes Öl)

Warum ist das so?

Betrachten wir unsere heutige Ernährung = „Sprit und Öl“

- Monokulturen, Pflanzenschutzmittel, Kunstdünger = kranke Pflanzen
- Kranke Pflanzen ⇒ kranke Rohstoffe ⇒ kranke Menschen, wenig Leistung
- Industrielle Verarbeitung, hohe Drücke/Temperaturen = Denaturierung
- Billige Öle, Billige Fette = Transfette, vitalstoffarm, gesundheitsschädlich
- Hoher Anteil tierischer Produkte / Massentierhaltung / Medikamente
- Raffinierter Zucker / Salz, Weißes Mehl: mineralstoff- & ballaststoffarm
- Ungünstige Lebensmittel-Kombinationen + schlechte Verträglichkeit
- Fehlendes Wissen über optimale Zubereitungen
- Fehlendes Säure-Basen-Gleichgewicht
- und viele weitere Faktoren...

GESUNDE ERNÄHRUNG IN DER HEUTIGEN ZEIT

In der heutigen Zeit wird überwiegend eine denaturierte und industriell hergestellte Ernährung angeboten, ob nun im Supermarkt die vielen Fertig- und Halbfertig-Produkte oder z.B. im Restaurant die „frisch zubereiteten“ Gerichte mit pestizidbelastetem Industrie-Gemüse, Fisch aus künstlichen Aquakulturen und Fleisch aus Massentierhaltung mit einer Fülle von Medikamentenrückständen, Hormonen und Antibiotika. Weiter geht es mit pestizidbelasteten konventionellen Gewürzen und den verschiedensten Saucen mit Glutamaten, Konservierungsstoffen und chemischen Zusätzen.

Vieles ist mit kurzkettigen, raffinierten Zuckern sowie raffiniertem Salz vermischt, welche ein Suchtverhalten fördern. Viele unserer Nahrungsmittel werden aus billigsten Rohstoffen konventioneller Monokulturen in industrieller Fertigung hergestellt. Der gewünschte Geschmack und Nährstoffgehalt werden dann mit synthetischen Aromen, Geschmacksverstärkern und die Zugabe von Nährstoff-Konzentraten, synthetischen Vitaminen etc. erzeugt.

Und dies obwohl wir nicht im Weltraum leben sondern auf einem Planeten, wo wunderbare „Lebens-Mittel“ in Mischkulturen natürlich gedeihen würden, getreu dem vor langer Zeit noch hochgeachteten Motto „Lasst Eure Lebensmittel Eure Heilmittel sein“.

Wenn wir uns also wirklich gesund, ausgewogen, vitalstoffreich und gleichzeitig schadstofffrei ernähren wollen so sollten wir zuallererst auf biologisch angebaute Zutaten achten.

Zudem gibt es noch einiges mehr zu beachten wie die clevere Kombination von pflanzlichen Zutaten zur bestmöglichen biologischen Wertigkeit und Nährstoffaufnahme, beispielsweise des wichtigen pflanzlichen Eiweißes und elementaren Mineralstoffen oder Vitaminen.

Am Besten beraten sind wir wohl, wenn wir uns an der Ernährung und Fermentations-Kunst von Kulturen orientieren, die über Jahrtausende keine „Zivilisationskrankheiten“ und „Übergewichtsprobleme“ kannten:

Wenn wir also von genau den Kulturen & Völkern lernen, die heute noch gesund & glücklich uralt werden:

Die Kunst der richtigen Zubereitung & Kombination aller wichtigen Zutaten zu köstlichen & nährstoffausgewogenen Menüs nach altüberlieferter Tradition:

Das Geheimnis für einen gesunden jugendlichen Körper bis ins hohe Alter

WIE SIEHT EIGENTLICH GESUNDE ERNÄHRUNG AUS?



✓ **ÜBERSÄUERUNG ↔ AUSGEGLICHENER BASEN-HAUSHALT**

Beim Menschen hängen Gesundheit, Langlebigkeit und Energie vom ph-Wert ab. Die Kunst des basischen Kochens steigert also Gesundheit & Lebens-Qualität.

✓ **FERMENTATIONS-WÜRZMITTEL: ENZYME, BASEN, GESUNDE DARMBAKTERIEN**

Gesunder Darm → gesunder Körper → gesunder Geist, so sagen die alten Chinesen. Mit fermentierten Saucen, Pasten, Gewürzen & „funktionellen Delikatessen“ können die verschiedensten Gerichte mit wertvollen Inhaltstoffen angereichert werden, die auch dem Körper die Verdaulichkeit von Hülsenfrüchten und Getreiden erleichtern.

✓ **EIWEISS MIT HOHER WERTIGKEIT**

Tierisches Eiweiß bildet Säuren/Schlacken und Toxine. Proteine aus Hülsenfrüchten haben eine vergleichbar hohe Bio-Verfügbarkeit bei richtiger Kombination mit Getreideprodukten oder Reis. Doch wie können wir den Fleisch-Konsum reduzieren, ohne auf unsere geliebten Genuss-Erlebnisse verzichten zu müssen? Aus Seitan, Tempeh, Tofu, Linsen, Bohnen, Sojafilet, Kichererbsen & Co. entstehen köstlichste Gerichte mit Genuss- und Wohlfühl-Faktor sowie auch für die schlanke Linie.

✓ **INTELLIGENTE KOHLENHYDRATE - GLYKÄMISCHER INDEX**

Kurzkettige, industrielle Kohlenhydrate/Zucker überlasten die Bauchspeicheldrüse mit dem „Zucker-Heißhunger-Teufelskreislauf“ und fördern über das generierte Insulin auch die Bildung von Übergewicht. Langkettige Kohlenhydrate aus Naturprodukten liefern leicht verdauliche Langzeit-Energie und lange Sättigung.

✓ **HOCHWERTIGSTE ÖLE – SCHLANKMACHER & WICHTIGE FUNKTIONSSTOFFE**

Kaltgepresste, biologische, hochwertige Öle sind zu unterscheiden in erhitzbare und nicht erhitzbare, z.B. zum Braten und Backen oder für Salate, Marinaden, Gemüse und Saucen. Auch der Gehalt wichtiger Omega-Fettsäuren ist zu beachten.

✓ **FRISCHES GEMÜSE – REGIONAL UND KRAFTVOLL**

Möglichst regionales Gemüse, frisch zubereitet und basisch gewürzt als wertvoller Lieferant für Vitamine, Mineralien, Spurenelemente, Enzyme und Ballaststoffe.

✓ **KRÄUTER & SALATE**

Leicht verdauliche Salate und Kräuter mit makrobiotischen, würzig-aromatischen Dressings runden das tägliche Ernährungsprogramm mit frischen Vitalstoffen ab.